

92/41-43

- 4) Konrad IV. Zurlauben war am 27. Februar 1676 zum Brigadier ernannt worden und kam darnach auf dem Kriegsschauplatz Roussillon zum Einsatz, s. Pinard/Chronologie VIII 26.
- 5) s. hiezu ganz allg. bei Meier/Zurlaubiana 161-164
- 6) Allerdings scheint Beat Kaspar das Amt eines Oberstwachmeisters von Zug dann doch nie bekleidet zu haben.

---

Original - AH 92, 137-138

42

1702 Oktober 12., Baden

URTEIL<sup>1</sup> DER SCHIEDORTE [ZH, BE, LU, UR, UW] IM TSCHURRIMURRI-  
HANDEL IN ZUG

---

s. SSRQ Zug II, 796 Zeile 4 - 801 Zeile 22

- 1) Aufgrund der in diesem Dokument genannten Schiedsrichter muss angenommen werden, dass vorliegendes Urteil im Anschluss an die am 28. September 1702 in Baden begonnene gemeineidg. Tagsatzung gefällt wurde, s. EA VI 2, 1020 (Nr. 504). Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung u.a. auch durch Beat Kaspar Zurlauben vertreten.

---

Kopie - AH 92, 139-144 - Blatt 144 leer

43

1612 September 7.

A

SCHREIBEN VON [STADT- UND AMTSRAT] RUDOLF I. KREUEL AN DEN  
STATTHALTER [VON ZUG, KONRAD III.] ZURLAUBEN

---

"Verschinen tagen han ich ... [12] Kr. von üch Begärt. Aber mir Bis dato nüt erfolgett So ist Nach Mallen min gantz früntlich Pitt an üch ir mir By Zeiger disem Bothen ... [12] Kr. schicken wellent dan ich es So gwüss uff den Zurzach merck [d.h. auf den Verenamarkt vom 1. September] verheisen ich ouch vermeint ir mich nüt lassen wurdent welches ich noch verhoff ir mich nüt lassen werdent. So ir mir aber nüt zu [franz.] Pentzjonn genn wellent khann ich dem sälben am gothes Namen Nüt thun, wil sölches auch dem Lieben Gott Befhellen. So ist über dis Min Pitt ir mir doch ... [12] Kr. lennen wellent uff den gült Brieff den ir Byhanden hand obgott wil er das sälbig auch wol thragen Mag nach Mallen Min Pitt ir mich nüt lassen wellent Statt Mir uff Sin Zitt

um üch Jnn aller gebür zu Beschulden".

"Sind alles des [alt] Landtvogt [von Sargans] Kreiwolin Brieff von Baar"

---

Original, Siegel abgefallen - AH 92, 145

44

[1558 November 4.]<sup>1</sup>

A

"URBUR [D.H. ZINSRODEL] ... [DER] GÜLT UND ZINSEN AN KERNEN UND GELT SO DIE LÜTKILCHENN ZUG ZUO SANNT MICHAEL HAT" NACH INHALT DES JAHRZEITENBUCHS "UND HARUMB UFFGERICHTER BRIEFFEN"

Gehört gleich wie AH 86/19E zu AH 109/59

---

[Stadtschreiber Hans Müller = Hand I:]

Z u g

"Jtem ... [2] vierttel Kernen unnd ... [9] angster Jerlich uff Werni schüwigs [von Zug] huss so ettwan klein Heini Müllers [von Zug] was an der Mittlisten gass, stosst einhalb an Caspar Källers [=Keller, von Zug] huss, anderhalb an yttel glaseren [=Ital Glaser?, von Zug] huss, vallend die ... [2] vierttel kernen Jm Jarzittbuoch [zu St. Michael] am ... [7] tag Jenners<sup>2</sup>, und die ... [9] angster am ... [25.] tag Jenners<sup>3</sup>"

[Hand II<sup>4</sup>:] "Zinset Oswaldt Elsener [von Zug?]"

[Hand III<sup>5</sup>:]

"Jtem ... [6] lb. geltz uff Matys langen [=Lang, von Zug?] säligen Huss unnd garten. Jst ein brieff drum hatt in Jacob Rogenmoser [von Zug] uffgseztt".<sup>6</sup>

[Hand IV<sup>7</sup>:] "Jst dem Schwesternhaus [=Kloster Maria Opferung in Zug] wegen vertuschten brieffen worden".

[Hand I:]

"Jtem ... [1] mütt Kernen und ... [2] gl. geltz uff Wolfgang Brandenbergs [von Zug] Frauen [Katharina Euster oder Amalia Pfister] huss, so ettwan Hanns Letteren [von Zug] gsin an der ndern gass, stosst an das gässli gegen dem [Zuger-]See, und an Batt Meyers [von Zug] huss; valtt ... [1] fiertel K[ernen] uff Sanct petter und paulustag [=29. Juni], Jtem ... [2] fl. uff Sanct Jacobstag [=25. Juli] und das letst am ... [2.] tag herpsts[monats]. Unnd ist Khein brieff weder umb den Kernen noch umb das geltt".

[Hand III:]

"J[te]m ... [15] gl. soll der Sekhellmeyster [der Stadt Zug] von der